

NWZ 31.1.2013

AUS DEN VEREINEN



Hermann Geuder, Werner Haag, Geschäftsführer Bernd Schiller und Willi Miller (v. l.) bei der Scheckübergabe vor dem Hospiz im Faurndauer Hammer-Park.

Senioren Schreinerinnung

Kreis Göppingen/Ebersbach. Die Senioren der Schreiner-Innung und die Anwohner der Diegelsberger Straße in Ebersbach haben für das stationäre Hospiz in Göppingen-Faurndau gespendet. Die Erlöse des Weihnachtsmarktes in Ebersbach und ein Spendenaufruf an die Anwohner der Diegelsberger Straße in Ebersbach erbrachten insgesamt etwa 1000 Euro für den Bau und den Betrieb des stationären Hospizes in der Villa Hammer. Geschäftsführer der Göppinger Hospiz GmbH, Bernd Schiller, bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement der Beteiligten. Monatelang wird der Weihnachtsmarktstand der Senioren der Schreiner-Innung mit selbstgemachten Weihnachtsartikeln vorbereitet. Es wird gedrechselt, gemalt, dekoriert und liebevoll gestaltet. „Wir vom stationären Hospiz bedanken uns für diese tolle Unterstützung bei den ehrenamtlichen Helfern“, sagte Schiller.